

Landeszentrale verschenkt Bücher zu Politik und Geschichte an Museen und Bibliotheken

Normalerweise bekommt man zum Geburtstag etwas geschenkt. Die Landeszentrale für politische Bildung (LpB) dreht den Spieß anlässlich ihres 30-jährigen Bestehens um und versorgt Einrichtungen im Land mit Paketen voller politischer Bildung. Zum Auftakt erhalten die Museen aus Anlass des Museumstages am 16. Mai eine Büchersendung mit Titeln aus dem Bestand der Landeszentrale, später folgen die öffentlichen Bibliotheken.

Am 1. Juli kann die Landeszentrale für politische Bildung Sachsen-Anhalt auf ihr 30-jähriges Bestehen zurückblicken. „Dies ist für uns nicht nur ein willkommener Anlass zum Feiern, sondern auch ein Grund, um auf unsere vielfältigen Angebote in der politischen Bildung zu verweisen. Aus diesem Grund möchten wir nicht nur Geschenke entgegennehmen, sondern auch selbst welche verteilen“, so Maik Reichel, Direktor der Landeszentrale für politische Bildung. Dazu plant die LpB eine großangelegte Buchaktion und bereitet derzeit den Versand von 280 Buchpaketen vor, die an die Museen und öffentlichen Bibliotheken in Sachsen-Anhalt gehen. Enthalten sind vor allem Buchtitel zur Politik und Geschichte Sachsens-Anhalts, die von der Literaturstelle der Landeszentrale bereitgestellt werden.

Darüber hinaus führt die Publikationsstelle in der Landeszentrale bis zu 180 Buchtitel und zahlreiche Zeitschriften zur politischen und historisch-politischen Bildung und stellt diese den Bürgerinnen und Bürgern im Land bereit. Interessierte und Wissbegierige können sich auch online einen Überblick verschaffen und durch das Angebot der Literaturstelle stöbern unter: <https://lpb.sachsen-anhalt.de/service/literaturangebot/>.

Neben Publikationen zu unterschiedlichen Sachthemen u.a. „Politische Ordnung der Bundesrepublik Deutschland“, „Deutsche Geschichte im 20. Jahrhundert“, „Extremismus“ oder „Europa/Internationale Politik“ sowie landesspezifischen Themen bietet die Landeszentrale zudem zahlreiche Veranstaltungen an – derzeit zumeist in digitaler Form. Über die aktuellen Angebote können Sie sich auf der Internetseite der LpB unter: <https://lpb.sachsen-anhalt.de/> oder auf der Facebook-Seite: <https://www.facebook.com/lpb.lsa> informieren. Wir freuen uns über Ihr Interesse!

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an:

Maik Reichel, Direktor der Landeszentrale für politische Bildung
Sachsen-Anhalt

Tel.: 0391/567-6450, mob.: 01517/270 33 87

E-Mail: maik.reichel@sachsen-anhalt.de



SACHSEN-ANHALT

Landeszentrale
für politische Bildung

Magdeburg, 14.05.2021

PRESEMITTEILUNG

Weitere Informationen:

Maik Reichel
Direktor der
Landeszentrale für
politische Bildung
Leiterstraße 2
39104 Magdeburg
Tel.: +49 (0)391 567-6450
Fax: +49 (0)391 567-6464
E-Mail:
maik.reichel@sachsen-anhalt.de